

Gymnasiasten erreichen Treppchenplatz

Bildung Das Balinger Team überzeugte beim Planspiel Börse auf Regionalebene.

Balingen. Das europaweite Planspiel Börse ging am 4. Oktober für rund 98 000 Teilnehmende in die 39. Spielrunde und wurde nach über zehn Jahren Abstinenz durch die Sparkasse Zollernalb wieder den Schulen im Zollernalbkreis angeboten. Das Planspiel Börse ist ein Online-Wettbewerb, bei dem Schülerinnen und Schüler, Studierende, Azubis und junge Erwachsene mit fiktivem Kapital an der Börse handeln. Es vermittelt Grundkenntnisse zu den Themen Aktien, Wertpapiere und Fonds.

Bei vier Schulen im Zollernalbkreis konnte das Interesse geweckt werden: Das Gymnasium Balingen, die Walther-Groz-Schu-



Die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Balingen und Lehrer Matthias Schulze (rechts) nahmen die Preise der Sparkasse von Christoph Dast (links) in Empfang.

Foto: Sparkasse Zollernalb

le Albstadt, das Berufliche Schulzentrum Hechingen und das Progymnasium Burladingen nahmen mit 61 Schülerinnen und Schülern in 18 Mannschaften teil und

schnupperten bis zum 28. Januar dieses Jahres Börsenluft. Seit einem Jahr wird das Planspiel Börse komplett digital über die Planspiel-Börse-App gespielt. Die

Teilnehmenden hatten vier Monate lang die Aufgabe, aus dem fiktiven Startkapital von 50 000 Euro durch Kauf und Verkauf von Aktien den größten Wertzuwachs in ihrem virtuellen Depot zu erzielen. Nicht nur der Depotgesamtwert ist entscheidend, sondern auch die Erträge aus nachhaltigen Geldanlagen.

Als Anreiz stellte die Sparkasse Zollernalb – zusätzlich zu den Landes- und Bundespreisen seitens des Sparkassenverbandes – laut Mitteilung auf Regionalebene für die Plätze 1 bis 3 insgesamt 1000 Euro zur Verfügung. Die Balinger Gymnasiasten werden sich ihren Preis teilen.